



# NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

am Mittwoch, 26.09.2018,

Besprechungszimmer Ebenberg, Georg-Friedrich-

Dentzel-Str. 1, Zimmer 104

Beginn: 17:00

Ende: 18:02



Anwesenheitsliste

CDU

Cyrus Bakhtari

Rolf Epple

Georg Schmalz

Melanie Simon

SPD

Dr. Christine Altstötter-Gleich

Hermann Demmerle

Hans Peter Thiel abwesend ab 17.55 Uhr

Bündnis 90/Die Grünen

Lukas Hartmann

Andrea Heß

FWG

Aniello Casella

Schriftführer/in

Britt Krauß

Entschuldigt

SPD

Klaus Eisold entschuldigt

Magdalena Schwarzmüller entschuldigt, Vertreter Herr Thiel

Pfeffer und Salz



Dr. Gertraud Migl

entschuldigt

FDP

Jochen Silbernagel

entschuldigt

Vorsitzender

Rolf Morio

entschuldigt, Vertreter Herr Schmalz



Zu dieser Sitzung war unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden.

Damit bestand folgende Tagesordnung:

## Tagesordnung

### Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde
2. Wahl einer/eines Vorsitzenden
3. Wahl einer/eines stellvertretenden Vorsitzenden
4. Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Landau in der Pfalz und Entscheidung über die Entlastung des Oberbürgermeisters, des Bürgermeisters und der Beigeordneten für das Jahr 2014  
Vorlage: 060/045/2018
5. Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Landau in der Pfalz und Entscheidung über die Entlastung des Oberbürgermeisters, des Bürgermeisters und der Beigeordneten für das Jahr 2015  
Vorlage: 060/049/2018
6. Prüfung des Jahresabschlusses der Strieffler Stiftung und Entscheidung über die Entlastung des Vorstandes für das Haushaltsjahr 2017  
Vorlage: 060/048/2018
7. Prüfung des Jahresabschlusses der Landauer Kunststiftung und Entscheidung über die Entlastung des Vorstandes für das Haushaltsjahr 2017  
Vorlage: 060/047/2018
8. Prüfung des Jahresabschlusses der Bürgerstiftung und Entscheidung über die Entlastung des Vorstandes für das Haushaltsjahr 2017  
Vorlage: 060/046/2018
9. Verschiedenes



Öffentliche Sitzung



**Niederschrift des Tagesordnungspunktes 1. (öffentlich)**

**Einwohnerfragestunde**

Zur Sitzung sind keine Einwohner/ Bürger erschienen.



## Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2. (öffentlich)

### Wahl einer/eines Vorsitzenden

Der Vorsitzende, Herr Dr. Ingenthron, rief den Tagesordnungspunkt auf.

Aus der Mitte des Ausschusses war bereits im Vorfeld der Sitzung Herr Cyrus Bakhtari als Nachfolger von Herrn Rolf Morio vorgeschlagen worden.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden nach entsprechenden Vorschlägen wurde der bereits im Vorfeld gemachte Vorschlag wiederholt. Weitere Vorschläge wurden nicht gemacht.

Im Ausschuss bestand auf den Hinweis des Vorsitzenden zur geheimen Abstimmung einstimmig Einverständnis mit einer offenen Abstimmung.

Herr Bakhtari wurde daraufhin einstimmig mit 10 Ja-Stimmen zum neuen Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses gewählt.

Herr Bakhtari hat die Wahl angenommen.



### Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3. (öffentlich)

#### Wahl einer/eines stellvertretenden Vorsitzenden

Der Vorsitzende, Herr Dr. Ingenthron, rief den Tagesordnungspunkt auf.

Aus der Mitte des Ausschusses war bereits im Vorfeld der Sitzung Herr Klaus Eisold als Nachfolger von Herrn Heinz Schmitt vorgeschlagen worden.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden nach entsprechenden Vorschlägen wurde der bereits im Vorfeld gemachte Vorschlag wiederholt. Weitere Vorschläge wurden nicht gemacht.

Im Ausschuss bestand auf den Hinweis des Vorsitzenden zur geheimen Abstimmung einstimmig Einverständnis mit einer offenen Abstimmung.

Herr Eisold wurde daraufhin in Abwesenheit (entschuldigt) einstimmig mit 9 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses gewählt.

Herr Dr. Ingenthron übergab sodann Herrn Bakhtari in seiner Funktion des neu gewählten Vorsitzenden die weitere Sitzungsführung und verließ die Sitzung.





## Niederschrift des Tagesordnungspunktes 4. (öffentlich)

### Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Landau in der Pfalz und Entscheidung über die Entlastung des Oberbürgermeisters, des Bürgermeisters und der Beigeordneten für das Jahr 2014

Der Vorsitzende übergab das Wort dem Leiter des Rechnungsprüfungsamtes, Herrn Schlösser, der den Jahresabschluss 2014 und die durch das Rechnungsprüfungsamt erfolgte Prüfung des Jahresabschlusses zusammenfassend darstellte.

Dabei wies Herr Schlösser darauf hin, dass die Prüfung des Jahresabschlusses 2014 lediglich zu einer –bereits aus den Vorjahren bekannten- wesentlichen Beanstandung der verspäteten Abgabe des Jahresabschlusses geführt hat.

Herr Schlösser setzte den Ausschuss in diesem Zusammenhang darüber in Kenntnis, dass dem Rechnungsprüfungsamt der Jahresabschluss 2016 bereits durch die Kämmerei zur Prüfung vorgelegt worden ist. Diese beabsichtige, den Abschluss 2017 ebenfalls noch im laufenden Jahr vorzulegen, so dass man sich spätestens im kommenden Jahr wieder in dem vom Gesetzgeber normierten zeitlichen Rahmen (§ 108 Abs. 4 GemO) bewegen werde.

Im Anschluss daran wurden die im Vorfeld aus der Mitte des Ausschusses schriftlich an die Verwaltung herangetragenen Fragen von Herrn Schlösser, dem Abteilungsleiter der Kämmerei, Herrn Degen, sowie dessen Stellvertreter, Herrn Hans, abschließend und zufriedenstellend beantwortet.

Herr Schlösser teilte dem Ausschuss sodann mit, dass die Rechnungsprüfung insgesamt zu dem Ergebnis gekommen ist, dass der Jahresabschluss 2014 ein den damaligen tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage darstellt. Er schlug dem Ausschuss daher vor, dem Stadtrat die Feststellung des Jahresabschlusses sowie die Entlastung des Oberbürgermeisters, des Bürgermeisters und des Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2014 zu empfehlen.

Der Ausschuss schloss sich den Ausführungen des Rechnungsprüfungsamtes hinsichtlich der Prüfungsbemerkungen zum Jahresabschluss 2014 an und empfiehlt dem Stadtrat einstimmig mit 10 Ja-Stimmen den nachfolgenden Beschlussvorschlag.

#### Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt

- a. die Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Landau in der Pfalz für das Haushaltsjahr 2014 sowie
- b. die Entlastung des Oberbürgermeisters, des Bürgermeisters und der Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2014.



## Niederschrift des Tagesordnungspunktes 5. (öffentlich)

### Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Landau in der Pfalz und Entscheidung über die Entlastung des Oberbürgermeisters, des Bürgermeisters und der Beigeordneten für das Jahr 2015

Der Vorsitzende übergab erneut das Wort Herrn Schlösser, der den Jahresabschluss 2015 und die durch das Rechnungsprüfungsamt erfolgte Prüfung des Jahresabschlusses zusammenfassend darstellte.

Im Anschluss daran bat die Leiterin des Hauptamtes, Frau Baumstark, die ebenfalls an der Sitzung teilnahm, den Vorsitzenden um Wort.

Sie problematisierte nochmals die Form der Übermittlung der Jahresabschlüsse. Dabei verwies sie auf den in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 22.02.2017 gefassten Beschluss, dass zukünftig pro Partei jeweils ein Ordner in Papierform -mit Ausnahme der Bündnis 90/Die Grünen sowie der FWG, für die die Übersendung in elektronischer Form genügt- bereitgestellt werden sollte. Hinsichtlich der Jahresabschlüsse 2014 und 2015 waren daraufhin lediglich zwei Ordner in der Verwaltung abgeholt worden. Da die Erstellung der Ordner mit erheblichen Zeitaufwand verbunden ist, stellte sie die Form der Übersendung nochmals zur Diskussion.

Der Ausschuss einigte sich daraufhin einstimmig darauf, dass nur noch für den Vorsitzenden und seinen Stellvertreter je ein Exemplar in Papierform durch die Verwaltung bereitgestellt wird.

Vor der Beschlussempfehlung wurde eine Zwischenfrage aus der Mitte des Ausschusses bezüglich der Art und Weise der Bewertung der Tiere des Zoos gestellt. Herr Hans erklärte, dass Tiere, die unter Artenschutz stehen, keinen Marktwert besitzen und somit in der Bilanz lediglich mit einem Erinnerungswert von einem Euro erscheinen. Die Tiere, die einen Marktwert besitzen, wie z.B. Meerschweinchen oder Ziegen, erscheinen in der Bilanz mit einem entsprechenden Wertansatz. Eine Ausbuchung erfolgt bei Verkauf oder Tod der Tiere.

Herr Schlösser teilte dem Ausschuss sodann mit, dass die Rechnungsprüfung insgesamt zu dem Ergebnis gekommen ist, dass der Jahresabschluss 2015 ein den damaligen tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage darstellt. Er schlug dem Ausschuss daher vor, dem Stadtrat die Feststellung des Jahresabschlusses sowie die Entlastung des Oberbürgermeisters, des Bürgermeisters und des Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2015 zu empfehlen.

Der Ausschuss schloss sich den Ausführungen des Rechnungsprüfungsamtes hinsichtlich der Prüfungsbemerkungen zum Jahresabschluss 2015 an und empfiehlt dem Stadtrat einstimmig mit 10 Ja-Stimmen den nachfolgenden Beschlussvorschlag.

### Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt

- c. die Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Landau in der Pfalz für das Haushaltsjahr 2015 sowie



- d. die Entlastung des Oberbürgermeisters, des Bürgermeisters und der Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2015.



## Niederschrift des Tagesordnungspunktes 6. (öffentlich)

### Prüfung des Jahresabschlusses der Strieffler Stiftung und Entscheidung über die Entlastung des Vorstandes für das Haushaltsjahr 2017

Der Vorsitzende übergab das Wort Herrn Schlösser, der den Jahresabschluss 2017 und die durch das Rechnungsprüfungsamt erfolgte Prüfung des Jahresabschlusses zusammenfassend darstellte.

Herr Schlösser teilte dem Ausschuss mit, dass die Rechnungsprüfung zu dem Ergebnis gekommen ist, dass der Jahresabschluss der Strieffler Stiftung ein den im Jahr 2017 tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage darstellt. Er schlug dem Ausschuss daher vor, dem Stadtrat die Feststellung des Jahresabschlusses sowie die Entlastung des Vorstandes für das Haushaltsjahr 2017 zu empfehlen.

Der Ausschuss schloss sich daraufhin den Ausführungen des Rechnungsprüfungsamtes hinsichtlich der Prüfungsbemerkungen zum Jahresabschluss 2017 an und empfiehlt dem Stadtrat einstimmig mit 10 Ja-Stimmen den nachfolgenden Beschlussvorschlag.

#### Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt

- a) die Feststellung des Jahresabschlusses der Strieffler Stiftung für das Haushaltsjahr 2017 sowie
- b) die Entlastung des Vorstandes für das Haushaltsjahr 2017



## Niederschrift des Tagesordnungspunktes 7. (öffentlich)

### Prüfung des Jahresabschlusses der Landauer Kunststiftung und Entscheidung über die Entlastung des Vorstandes für das Haushaltsjahr 2017

Der Vorsitzende übergab das Wort Herrn Schlösser, der den Jahresabschluss 2017 und die durch das Rechnungsprüfungsamt erfolgte Prüfung des Jahresabschlusses zusammenfassend darstellte.

Aus der Mitte des Ausschusses erfolgte eine Nachfrage zu den Schenkern. Herr Hans teilte daraufhin mit, dass die im Jahr 2017 an die Landauer Kunststiftung erfolgten Schenkungen von Frau Lauer, dem Lions Club, dem Elwetritsche Club sowie den Eheleuten Erlenwein stammen.

Herr Schlösser teilte dem Ausschuss sodann mit, dass die Rechnungsprüfung zu dem Ergebnis gekommen ist, dass der Jahresabschluss der Landauer Kunststiftung ein den im Jahr 2017 tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage darstellt. Er schlug dem Ausschuss daher vor, dem Stadtrat die Feststellung des Jahresabschlusses sowie die Entlastung des Vorstandes für das Haushaltsjahr 2017 zu empfehlen.

Der Ausschuss schloss sich den Ausführungen des Rechnungsprüfungsamtes hinsichtlich der Prüfungsbemerkungen zum Jahresabschluss 2017 an und empfiehlt dem Stadtrat einstimmig mit 10 Ja-Stimmen den nachfolgenden Beschlussvorschlag.

#### Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt

- a) die Feststellung des Jahresabschlusses der Landauer Kunststiftung für das Haushaltsjahr 2017 sowie
- b) die Entlastung des Vorstandes für das Haushaltsjahr 2017



## Niederschrift des Tagesordnungspunktes 8. (öffentlich)

### Prüfung des Jahresabschlusses der Bürgerstiftung und Entscheidung über die Entlastung des Vorstandes für das Haushaltsjahr 2017

Der Vorsitzende übergab das Wort Herrn Schlösser, der den Jahresabschluss 2017 und die durch das Rechnungsprüfungsamt erfolgte Prüfung des Jahresabschlusses zusammenfassend darstellte.

Herr Schlösser teilte dem Ausschuss mit, dass die Rechnungsprüfung zu dem Ergebnis gekommen ist, dass der Jahresabschluss der Bürgerstiftung ein den im Jahr 2017 tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage darstellt. Er schlug dem Ausschuss daher vor, dem Stadtrat die Feststellung des Jahresabschlusses sowie die Entlastung des Vorstandes für das Haushaltsjahr 2017 zu empfehlen.

Der Ausschuss schloss sich den Ausführungen des Rechnungsprüfungsamtes hinsichtlich der Prüfungsbemerkungen zum Jahresabschluss 2017 an und empfiehlt dem Stadtrat einstimmig mit 10 Ja-Stimmen den nachfolgenden Beschlussvorschlag.

#### Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt

- a) die Feststellung des Jahresabschlusses der Bürgerstiftung für das Haushaltsjahr 2017 sowie
- b) die Entlastung des Vorstandes für das Haushaltsjahr 2017



**Niederschrift des Tagesordnungspunktes 9. (öffentlich)**

**Verschiedenes**

Es erfolgten keine weiteren Wortmeldungen.

Die Sitzung wurde daraufhin um 18.02 Uhr durch den Vorsitzenden geschlossen.



Die Niederschrift über die 11. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Landau in der Pfalz am 26.09.2018 umfasst 9 Teilprotokolle. Sie enthält die fortlaufend nummerierten Blätter 1 bis 16.

Vorsitzender

Britt Krauß  
Schriftführer